

Inhalt

Seite

2	Wirtschaftsstandort Heidenheim
3	Verkehrsinfrastruktur
5	Strukturdaten
7	Gewerbeflächenangebot
8	Wirtschaftskraft
13	Technologie-und Existenzgründungsförderung
16	Bildungseinrichtungen
17	Wohnen in Heidenheim
17	Soziale Infrastruktur
18	Freizeit und Sport
18	Kultur, Museen, Sehenswürdigkeiten
19	Wirtschaftsförderung Heidenheim
20	Kontaktadressen

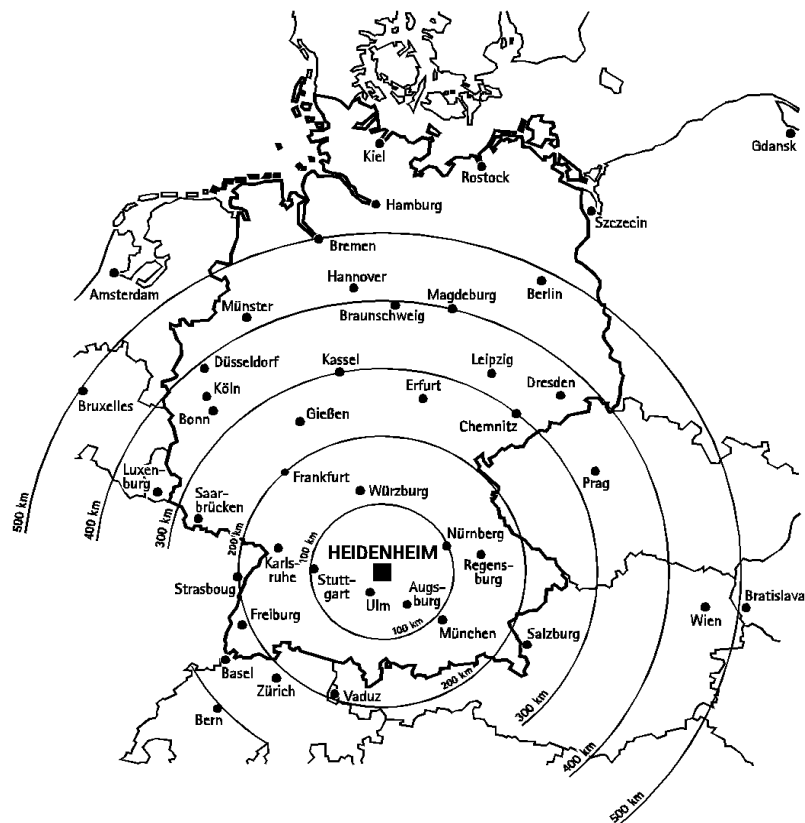
Wirtschaftsstandort Heidenheim

Heidenheim (478-645 m) liegt im Süden Deutschlands und im östlichen Teil des Bundeslandes Baden-Württemberg. Die Märkte West- und Osteuropas sind in wenigen Stunden erreichbar. Im Wirtschaftsdreieck Stuttgart - Nürnberg - München bietet Heidenheim sowohl Existenzgründern, als auch ansiedlungswilligen Firmen eine echte Chance.

Zentralörtliche Bedeutung

Als eines der vier Mittelzentren in der Region Ostwürttemberg (neben Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd) deckt die Stadt Heidenheim einen Einzugsbereich von über 160 000 Menschen ab. Über die Grenze des Landkreises Heidenheim hinaus gibt es enge Verflechtungen vor allem in Richtung Oberkochen und jenseits der Landesgrenze mit den Gemeinden im Westen des Landkreises Dillingen. Heidenheim ist Sitz der Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg. Mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg hat die Stadt zudem eine wichtige Hochschuleinrichtung.

Die Ansiedlung von LEGO-Land im benachbarten Günzburg zeugt von der hervorragenden Verkehrsinfrastruktur und der strategisch günstigen Lage.



Verkehrsinfrastruktur

1. Luftverkehr

Alle Flughäfen sind über Autobahnen und den ICE ab Ulm bzw. den City ab Aalen schnell erreichbar.

Stuttgart	80 km Entfernung
München II	130 km Entfernung
Nürnberg	130 km Entfernung
Augsburg	80 km Entfernung

Ganz in der Nähe (ca. 20 km) liegt der Verkehrslandeplatz Heidenheim-Elchingen.

2. Bundesautobahnen

Die Stadt Heidenheim ist direkt an das überregionale Bundesautobahnnetz angeschlossen.

A7: Flensburg - Hamburg - Hannover - Würzburg - Ulm - Füssen

Anschlussstellen:

- Heidenheim-Mitte
(Direkte Zufahrt zu den Gewerbegebieten)
- Heidenheim-Süd

A8: München-Stuttgart

Anschlussstelle:

- Autobahnkreuz Ulm A7/A8
Entfernung rund 30 km, erreichbar über die A7

3. Bundesstraßen

Die Stadt Heidenheim kreuzen zwei Bundesstraßen:

B19: Würzburg - Aalen - Heidenheim - Ulm

B466: Stuttgart - Göppingen - Heidenheim - Nördlingen - Nürnberg

4. Schienenverkehr

Die Brenztallinie verbindet Heidenheim mit der ICE-Station Ulm und der InterCity-Station Aalen. Auf dieser Linie stellen fast 30 Züge in beiden Richtungen täglich (sonntags 17) die gute Erreichbarkeit der großen Wirtschaftszentren in Deutschland und Europa sicher.

5. Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV)

Der öffentliche Personennahverkehr wurde durch die Inbetriebnahme des ZOB am Bahnhof verbessert. Fast alle Buslinien führen über den ZOB, dies sind werktags knapp 500 Fahrten täglich. Damit übernimmt der ÖPNV in Heidenheim auch eine wichtige Aufgabe im Berufsverkehr.

Mit der Einweihung der neuen zentralen Omnibushaltestelle in der Stadtmitte im Mai 2003 wurde auch ein neues Busliniensystem eingeführt, das mit durchgehenden Linien, verdichteten Taktzeiten, besseren Anschlussmöglichkeiten beim Umsteigen und klimatisierten Niederflurbussen für den ÖPNV wirbt.

Für Fahrten innerhalb des Landkreises gilt der Gemeinschaftstarif des Heidenheimer Tarifverbundes (htv). Mit einem Verbundausweis können Züge und Busse der Firmen DB AG, DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH, Grüninger, Heidenheimer Verkehrsgesellschaft mbH (HVG), Omnisbus Rupp GmbH und Regional Bus Stuttgart GmbH (RBS) genutzt werden.

6. KfZ-Dichte im Landkreis Heidenheim

Jahr	KfZ - gesamt	Einwohner 18-65 Jahre	KfZ / 1.000 Einwohner
1995	84.438	85.888	983
2000	89.935	84.361	1.066
2005	93.907	81.474	1.152
2006	94.570	80.702	1.171
2007	95.747	80.343	1.191
2008	84.967	80.647	1.053
2009	85.610	81.060	1.056
2010	86.986		

Strukturdaten

Die Bevölkerungsentwicklung in der Stadt Heidenheim

Die Entwicklung insgesamt

Jahr	1950	1970	1990	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010
insgesamt	41.912	52.103	50.532	51.181	49.626	49.247	48.995	48.885	48.811	48.405

Die Entwicklung nach dem Geschlecht

Jahr	1990	1994	2000	2005	2006	2007	2008	2009	2010
männlich	47,7 %	48,0 %	48,3 %	48,2%	48,2 %	48,4 %	48,5 %	48,5 %	48,5
Weiblich	52,3 %	52,0 %	51,7 %	51,8%	51,8 %	51,6 %	51,5 %	51,5 %	51,5

Die Altersstruktur in % der Bevölkerung

Alter	Stadt Heidenheim	Land Ba.-Wü.	Stadt Heidenheim	Land Ba.-Wü.
	31.12.2007	31.12.2007	31.12.2009	31.12.2009
	%	%	%	%
unter 15	13,90	14,86	14,86	15,48
15 - 18	3,53	3,49	3,46	3,43
18 - 25	8,27	8,29	8,23	8,46
25 - 40	18,27	19,54	18,10	19,03
40 - 65	33,61	34,80	33,78	35,14
65 und mehr	22,39	18,99	21,58	18,47

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsbereichen

Jahr	Insgesamt	Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
2000	23.775	12.312	51,8	3.504	14,7	7.907	33,3
2001	23.722	12.296	51,8	3.364	14,2	8.022	33,8
2002	23.832	12.116	50,8	3.515	14,7	8.164	34,3
2003	23.042	10.889	47,3	3.437	15,0	8.670	37,6
2004	22.605	10.478	46,4	3.332	14,7	8.759	38,7
2005	22.918	10.225	44,6	3.441	15,0	9.214	40,2
2006	23.046	9.955	43,2	3.541	15,4	9.513	41,3
2007	23.269	9.992	42,9	3.572	15,4	9.658	41,5
2008	23.679	9.874	41,7	3.755	15,9	10.022	42,3
2009	23.374	9.895	42,3	3.659	15,7	9.790	41,9

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte

nach Wirtschaftszweigen (Landkreis Heidenheim, incl. Stadt Heidenheim)

	Stand 2000		Stand 2007		Stand 2009	
		in %		in %		in %
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Fischzucht	308	0,62	252	0,55	131	0,29
Bergbau, Gewinnung von Steinen und Erden	258	0,52	265	0,58	238	0,52
Verarbeitendes Gewerbe	25478	52,07	21466	47,24	20863	45,74
Energie- und Wasserversorgung	303	0,61	259	0,57	530	1,16
Baugewerbe	3091	6,31	2103	4,63	1958	4,29
Handel	4614	9,42	5078	11,18	5433	11,91
Gastgewerbe	712	1,45	656	1,44	651	1,43
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1358	2,77	1502	3,31	2441	5,35
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1197	2,44	1101	2,42	1111	2,44
Grundstückswesen, Vermietung, (Dienstleistungen für Unternehmen, bis 2007)	3767	7,69	4604	10,13	147	0,32
Öffentliche Verwaltung u.ä.	2111	4,31	2112	4,65	2030	4,45
Öffentliche und private Dienstleistungen (ohne öffentliche Verwaltung)	5731	11,71	6037	13,29	10074	22,08
Gesamt¹⁾	48930		45440		45615	
	davon:					
Männer	28.009	57,24	26.231	57,7	26.737	56,9
Frauen	20.921	42,76	19.209	42,3	19.646	43,1
Arbeiter	26008	53,15				
Angestellte ²⁾	22922	46,84				
Auszubildende:	2859	5,84	2739	6,03	2706	5,82
	davon Männer		davon Frauen			
	1510	53,12	1490	54,40	1503	55,5
	1349	46,87	1249	54,60	1203	44,5

1) Einschließlich Fälle ohne Angaben zu diesen Merkmalen

2) Einschließlich Auszubildende

Gewerbeflächenangebot

Die folgenden Gewerbegebiete sind überwiegend im städtischen Besitz und sehr gut an das regionale und überregionale Verkehrsnetz angebunden.

Gewerbegebiete	Nettofläche	Ausweisung	davon bebaubar
1. Brühlwiesen (Aufhausen)	144.700 qm	GE	ca. 55.000 qm
2. Hagenbucher Trieb (Großkuchen)	38.700 qm	GE	ca. 17.000 qm
3. Seewiesen (Heidenheim)	396.100 qm	GE / GI	ca. 43.000 qm
4. Stäffeleswiesen (Mergelstetten)	133.000 qm	GE / GI	ca. 12.000 qm
5. Tieräcker (Heidenheim)	58.400 qm	GE / SO	ca. 10.000 qm
6. Rinderberg (Oggenhausen)	134.000 qm	GI	134.000 qm

Folgende Gewerbegebiete sind zur Erschließung vorgesehen:

1. Hagenäcker (Aufhausen)	34.500 qm	GI	30.200 qm
2. Hagenwiesen (Aufhausen)	58.600 qm	GE/GI	40.400 qm
3. Mittelfeld (Oggenhausen)	71.000 qm	GE	54.400 qm
4. Aschbach (Aufhausen)	45.200 qm	GE	37.000 qm

Allgemeine Daten

Hebesätze	Grundsteuer A	280 %
	Grundsteuer B	360 %
	Gewerbesteuer	360 %

Wasserpreis	1,92 € / cbm + 7% MWSt. = 2,05 €
Abwassergebühr	2,30 € / cbm

gesamt: 4,35 €

Abwasserbeiträge 3 € pro qm Grundstücksfläche und pro qm zulässige Geschossfläche

Grundstückspreise für Gewerbeflächen erschlossen zwischen 30 € und 110 €/qm

Die Wirtschaftskraft der Stadt Heidenheim

Typisch für Heidenheim und die Region Ostwürttemberg ist die Dominanz des verarbeitenden Gewerbes und der Industrie. Auch die Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg hat hier ihren Sitz an der Ludwig-Erhard-Straße. Der "Vater der sozialen Marktwirtschaft" war hier Wahlkreisabgeordneter. Die "IHK-Akademie der Wirtschaft" bietet in Heidenheim qualifizierte Aus- und Weiterbildung.

Sieht man bei den Betrieben mit mehr als 200 Beschäftigten von Kreiskrankenhaus, Landratsamt, Stadtverwaltung, Stadtwerken, Kreissparkasse und Volksbank ab, bleiben ausschließlich Industrieunternehmen übrig, die das Schwergewicht bei der Zahl der Arbeitsplätze bilden. Auch zahlreiche kleinere Unternehmen im Sondermaschinenbau oder als Zulieferer für die größeren Betriebe repräsentieren die Breite des verarbeitenden Gewerbes. 2008 wurden im Landkreis Heidenheim 972 Betriebe (in Heidenheim 280) im produzierenden und verarbeitenden Gewerbe gezählt, davon 345 (125) Unternehmen und 627 (155) Einzelunternehmer.

Kaufkraftkennziffer

Einzugsgebiet: ca. 160.000 Einwohner

Die allgemeine Kaufkraftkennziffer für Heidenheim an der Brenz liegt bei 100,2.

Die Einzelhandelsbezogene Kaufkraftkennziffer liegt bei 100,4.

Umsatz

Der im Stadt- bzw. Gemeindegebiet von Heidenheim an der Brenz getätigte Einzelhandelsumsatz im Jahr 2010 liegt nach Angaben der GfK bei 333,1 Mio Euro, der Index bei 144,2%.

Zentralität

Die Zentralität für den Einzelhandelsstandort Heidenheim an der Brenz liegt im Jahr 2010 bei 143,7.

Die größten Industriebetriebe in Heidenheim:

Voith GmbH

Rund 4.500 Mitarbeiter am Ort , weltweit rund 39.750

Weltweit tätiger Maschinenbaukonzern im Bereich Papiermaschinen, Wasserkraft, Antriebs-, Luft- und Schiffstechnik sowie im Bereich der technischen Dienstleistung.

Paul Hartmann AG

Rund 1.800 Mitarbeiter am Ort, weltweit rund 9.600

Bedeutendster Hersteller von Verbandstoffen, Medizin- und Hygieneprodukten in Europa.

EPCOS

Rund 600 Mitarbeiter am Ort

Herstellung von passiven elektronischen Bauelementen (Leistungskondensatoren für Energie- und Leistungselektronik, Tantal-Chip-Kondensatoren).

Carl Edelman GmbH

Rund 600 Mitarbeiter

Führendes Unternehmen in der Packmittelentwicklung und -fertigung.

Erhard GmbH & Co.

Rund 300 Mitarbeiter

Herstellung von Armaturen aller Größen in der Gas-, und Wasserversorgung und der Verfahrenstechnik.

E. Schwenk KG

Rund 200 Mitarbeiter

Zementherstellung

Carl Zeiss

Die Carl Zeiss Stiftung hat ihren Sitz in Heidenheim.

Im **Landkreis Heidenheim** sind weltbekannte Firmen wie die Margarete Steiff GmbH, die Albert Ziegler GmbH & Co. KG (Komplett-Programm hochwertiger Spezialerzeugnisse für den Feuerwehrbedarf), oder die Bosch-Siemens-Hausgeräte ansässig, auch das Klinikum Heidenheim bietet über 1.500 Beschäftigten einen Arbeitsplatz.

1. Industriestruktur

Die Bedeutung der Stadt Heidenheim ist begründet auf ihrer Industrietradition und ihrem Ruf als moderner Industriestandort von Weltgeltung.

Ausgangspunkt dieser Entwicklung war Mitte des 19. Jahrhunderts die Erfindung einer Papierschleifmaschine durch Heinrich Voelter und Johann Matthäus Voith. Dies war die Geburtsstunde der Papier- und Textilverarbeitungsindustrie in Heidenheim. Ebenso zu Beginn des vergangenen Jahrhunderts wurden die Firmen Hartmann, Ploucquet und Erhard- Waldenmaier gegründet. Um die Jahrhundertwende entstanden der bekannte Zementhersteller Schwenk, die Firma Edelman als heute führendes Unternehmen der Verpackungsindustrie und kurz nach dem zweiten Weltkrieg ein Betrieb der Firma Siemens.

Eine Vielzahl an mittelständischen Betrieben vor allem im verarbeitenden Gewerbe bilden eine ausgewogene und stabile Branchen- und Betriebsgrößenstruktur.

2. Das Handwerk

Das Handwerk ist mit 468 Klein- und Mittelbetrieben ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in Heidenheim. Das Metallhandwerk spielt auch als Zulieferer für die Industrie eine große Rolle. Das Bau- und Ausbauhandwerk hat in Heidenheim eine lange Tradition.

Neben der Handwerkskammer bietet die Kreishandwerkerschaft Heidenheim ihre Serviceleistungen an. Das Metallausbildungszentrum (MAZ) in Heidenheim hat einen wichtigen Stellenwert in der Aus- und Weiterbildung.

3. Handel und Dienstleistungen

Ein ausgeprägtes und abgerundetes Waren- und Dienstleistungsangebot wird der Bevölkerung der Region angeboten. Im Einzugsbereich der Stadt Heidenheim leben rund 160.000 Einwohner mit einer Kaufkraft von rund 885 Mio. Euro. Der leistungsstarke Einzelhandel wird durch knapp 550 Betriebe kleiner und mittlerer Größe in der Innenstadt, seit Herbst 2004 mit weiteren 40 Einzelhandelsgeschäften und 14.000 qm Verkaufsfläche in den „Schloss-Arkaden“ und von großflächigen Einkaufszentren außerhalb des Kernbereichs geprägt. Die großzügig angelegte Fußgängerzone und die Grünzonen in der Innenstadt tragen zur Attraktivität des Einzelhandelsstandortes Heidenheim bei.

In Heidenheim ist ein starkes Transportgewerbe ansässig. Die zentrale Lage der Stadt in Süddeutschland und die günstige Verkehrsanbindung tragen dazu bei, dass von Heidenheim aus alle Bestimmungsorte rasch erreicht werden können.

Das Dienstleistungsangebot in Heidenheim ist vielfältig:

- 6 Banken mit 30 Bankfilialen
- 1 Postamt / 4 Postagenturen
- 50 Rechtsanwälte
- 28 Steuerberater
- 74 Architekten

4. Hotellerie, Gaststätten, Tagungsmöglichkeiten

Die Fremdenverkehrs- und Tagungsinfrastruktur erfüllt gehobene und vielfältige Ansprüche durch die Hotellerie und Gastronomie. Im Jahr 2009 wurden bei rund 41.400 Ankünften knapp 77.600 Übernachtungen gezählt. Die 17 Hotels verteilen sich auf zwei Häuser mit gehobener Klasse, sieben Mittelklasse- und fünf Standardklassehotels sowie vier einfachere Unterkünfte, darunter auch eine Jugendherberge. 200 Gastgewerbebetriebe und Lokale sind in der Stadt gemeldet. Mit dem Congress-Centrum mit Hotel und Gastronomie auf dem Schlossberg betrat Heidenheim im Jahr 2009 eine neue Ebene auf dem Gebiet der Tagungs- und Übernachtungsmöglichkeiten. Eine hervorragende Auslastung bestätigen die Qualität und die Attraktivität des Hotels und des Standortes.

Beherbergungsstatistik der Stadt Heidenheim

	Ankünfte		Übernachtungen		Betten	Durchschnittliche	
	insgesamt	darunter von Auslandsgästen	insgesamt	darunter von Auslandsgästen	Juli	Bettenaus- lastung in %	Aufenthalts- dauer (Tage)
1996	27.239	4.329	56.135	9.400	619	24,90	2,10
1997	27.917	4.159	58.366	10.315	639	25,00	2,10
1998	33.726	6.301	68.606	14.245	713	27,40	2,00
1999	32.529	7.120	69.069	17.271	680	28,70	2,10
2000	33.468	5.705	71.301	14.574	705	28,20	2,10
2001	35.896	6.646	72.339	15.548	705	26,6	2,0
2002	36.302	8.081	68.602	14.395	654	30,4	1,9
2003	34.437	6.838	64.444	15.045	628	30,4	1,9
2004	34.658	6.149	68.092	14.875	635	30,1	2,0
2005	33.687	7.165	65.794	16.349	613	30,5	2,0
2006	37.769	8.594	72.271	17.791	614	32,6	1,9
2007	39.354	9.028	73.980	18.300	635	32,6	1,9
2008	41.337	8.967	77.597	19.116	615	34,7	-
2009	39.814	8.237	75.787	17.140	720	30,2	-
2010	49.265	9.212	93.500	20.338	810	31,7	-

5. Staatl. Behörden und Ämter in Heidenheim

Amtsgericht/Notariate	Olgastraße 22	89518 Heidenheim	07321/38-0
Agentur für Arbeit Aalen			
Außenstelle Heidenheim	Ploucquetstraße 30	89522 Heidenheim	07321/329-0
Autobahnmeisterei			
Heidenheim-Oggenhausen	Regierungspräsidium Stuttgart Referat 45, Am Eisweiher 1	89522 Heidenheim	07321-9742-0
Deutsche Bahn AG	Bahnhofplatz	89518 Heidenheim	07321/22017
Deutsche Post AG	Bahnhofplatz 3	89518 Heidenheim	07321/341-0
Finanzamt Heidenheim	Marienstraße 15		07321/38-0
Landratsamt Heidenheim	Felsenstraße 36	89518 Heidenheim	07321/321-0
- Forsten	Brenzstraße 30	89518 Heidenheim	07321/321-1371
- Gesundheit	Ernst-Degeler-Straße 1	89518 Heidenheim	07321/321-600
- Landwirtschaft	Brenzstraße 30	89518 Heidenheim	07321/321-1344
- ÖPNV und Straßenbau, Straßenmeisterei	Felsenstr. 36	89518 Heidenheim	07321/321-414
- Vermessung und Flurneuordnung	Brenzstraße 30	89518 Heidenheim	07321/321-1401
- Veterinärwesen und Verbraucherschutz	Ernst-Degeler-Straße 1	89518 Heidenheim	07321/321-601
Polizeidirektion Heidenheim	Schnaitheimer Straße 14		07321/322-0
- Autobahnpolizei	Am Eisweiher 1	89520 Heidenheim	07321/9752-0
Technischer Überwachungsverein			
Südwest e.V. KFZ-Prüfstelle	Stubentalstraße 42	89518 Heidenheim	07321/45051
Vollzugsanstalt Schwäbisch Gmünd			
Außenstelle Heidenheim	Helmut-Bornefeld-Straße 1		07321/381370

Technologie- und Existenzgründungsförderung

Das Technologiezentrum Heidenheim GmbH (TZ) hat zum Ziel, junge, technologieorientierte Unternehmen und Existenzgründungen zu unterstützen.

Es steht offen für:

- innovative, technologieorientierte Unternehmens- und Existenzgründer
- Produktionsorientierte Dienstleistungsbetriebe
- Absolventen von Hochschul- und Forschungseinrichtungen
- Firmen- und Forschungseinrichtungen, die Abteilungen und innovative Geschäftsfelder auslagern wollen.

Das Technologiezentrum will Innovationen anstoßen, fördern und ermöglichen. Es entsteht durch:

- räumliche Zusammenfassung von jungen, technologieorientierten Firmen
- engen Kontakt unterschiedlicher Fachrichtungen (Synergieeffekte)
- Kooperation mit Hochschul- und Forschungseinrichtungen
- Beratung von Seiten der Industrie- und Handelskammern, der Steinbeis-Stiftung für Wirtschaftsförderung, der Banken
- sowie durch Veranstaltungen und Seminaren in den Räumen des Technologiezentrums.

Im Technologiezentrum sind zur Zeit 20 Firmen ansässig.
Nähere Informationen unter www.tz-heidenheim.de

P.E.G.A.S.U.S.

Über die konventionellen Anlaufstellen hinaus gibt es für Existenzgründer in Heidenheim auch den Verein P.E.G.A.S.U.S.

P.E.G.A.S.U.S. ist ein Zusammenschluss von erfahrenen, aktiven, teilweise bereits im Ruhestand befindlichen Unternehmern, Freiberuflern und leitenden Angestellten aus den Bereichen Industrie, Handel, Gewerbe und Dienstleistungen. Der Verein wurde gegründet, um jungen Unternehmen und solchen, die es werden wollen, über einen begrenzten Zeitraum hinweg beratend zur Seite zu stehen. P.E.G.A.S.U.S. berät und begleitet Jungunternehmer bei ihren ersten Schritten. Unter bestimmten Voraussetzungen vermittelt P.E.G.A.S.U.S. auch Eigenkapital aus einem regionalen Existenzgründerfonds. www.pegasus-ostwuerttemberg.de

Die Wirtschaftsfördergesellschaft mbH Region Ostwürttemberg (**WiRO**) mit Sitz in Schwäbisch Gmünd fördert, initiiert und koordiniert Maßnahmen zur Entwicklung und Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur. Mit Hilfe einer regionalen Standortdatenbank betreibt sie ein aktives Gewerbeflächenmanagement für Neuan siedlungen, Betriebsverlagerungen und Betriebserweiterungen. Existenzgründer erhalten Unterstützung in allen Fragen zu Betriebsübernahmen, Beteiligungskapital oder zu den attraktiven Wirtschafts- und Technologiezentren in Ostwürttemberg.

Gesellschafter sind die Landkreise Heidenheim und Ostalbkreis. www.ostwuerttemberg.de

Heidenheim ist mit den **Technologietransferzentren** Standort und Teil des Steinbeis-Transfernetzes des Landes Baden-Württemberg.

Transferzentrum für Personalentwicklung und Organisation

Serviceangebot:

- Strategische Unternehmensplanung
- Personalmarketing
- Personalentwicklung und -führung
- Führungstraining

www.stz-personalentwicklung.de

Transferzentrum für Wirtschaftsinformatik

Serviceangebot:

- Nutzung von Datenbanken
- Informations- und Kommunikationssysteme in Betrieben
- Expertensysteme
- Desk-Top-Publishing

www.dhbw-heidenheim.de/home/Fr

Transferzentrum für Intermedia

Serviceangebot:

- Schulungen zur Einrichtung von WWW-Servern, Nutzung des Internet, Internet-Marketing, MS-Office, MS Project
- Beratung bei der Einbindung von Internet-Services in betriebliche Prozesse oder bei der Einrichtung eines WWW-Servers.
- Projektbetreuung bei der Erstellung betriebseigener WWW-Angebote oder bei der Erstellung von Multimedia-basierten Marketingkonzeptionen.

Transferzentrum als Management-Zentrum für die mittelständische Wirtschaft

Serviceangebot: Beratung, Konzeptentwicklung und Begleitung der Umsetzung in folgenden Bereichen:

- Organisationsentwicklung
- Personalentwicklung
- Innovationsmanagement
- Wissensmanagement mit Neuen Medien und Netzsystemen
- Geschäftsprozessorganisation

www.dhbw-heidenheim.de/Forschung-u-Praxis.16.0.html

Transferzentrum für Marketing – Forschung

Serviceangebot:

- Durchführung von Marktanalysen
- Betreuung bei der Konzeption und Auswertung von Forschungsprojekten
- ganzheitliche Beratung bei der Ergebnisumsetzung
- Schulungen, Seminare
- angewandte Forschung

www.stz-marketingforschung.de

Transferzentrum für Wirtschaft- und Sozialmanagement

Serviceangebot:

- Organisationsberatung von non-profit-Organisationen
- Wirtschaftlichkeitsanalysen
- Wirtschaftlichkeitsanalysen sozialer Dienstleistungen
- Benchmarking-Studien zur Effizienzsteigerung sozialer Einrichtungen
- moderne Verfahren des Kosten- und Leistungsmanagements
- Investitionsbeurteilung von Großprojekten
- Budgetierungstechniken für mittelständische Unternehmen
- Entwicklung von Controlling-Konzeptionen für klein- und mittelständische Unternehmen.

www.steinbeis-heidenheim.de

Steinbeis-Beratungszentrum Ostwürttemberg

Serviceangebot:

- Unternehmensführung
- Unternehmensberatung
- Finanzierung

www.beratungpluserfolg.de

Existenzgründern steht das Beratungs- und Dienstleistungsangebot der Kammern und des städtischen Referates für Wirtschaftsförderung zur Verfügung.

Bildungseinrichtungen

In Heidenheim besuchen über 10.000 Schüler und Studenten die zahlreichen und vielfältigen Bildungseinrichtungen. Das ausgezeichnete Angebot an allgemeinbildenden Schulen und Fachschulen, bis hin zum Hochschulbereich, sorgt für ein qualifiziertes Arbeitskräftepotential vor Ort. Heidenheim bietet:

- 10 Grundschulen sowie Schulen für Behinderte (geistig, sprach- und lernbehindert)
- 4 Sonderschulen
- 5 Hauptschulen
- 2 Realschulen
- 4 Vollgymnasien
- 4 Fachgymnasien
(Techn. -, Wirtschafts-, Haushalts- und Ernährungswissensch. -, Sozialpädagog. - Gymnasium.)
- 1 Freie Waldorfschule
- 1 Musikschule
- 1 Abendrealschule

Die **Duale Hochschule Heidenheim** (gegründet 1976) bietet Fachrichtungen **Wirtschaft** (Bank, Handel, Industrie, Wirtschaftsinformatik), **Technik** (Maschinenbau, Informationstechnik) sowie **Sozialwesen** (Arbeit mit alten Menschen, Heimerziehung und Alternativen, Soziale Arbeit in der Verwaltung/Soziale Dienste, Sozialmanagement) an. Das Hochschulstudium besteht jeweils zur Hälfte aus theoretischen und praktischen Inhalten. Abgeschlossen wird mit dem Bachelor. Insgesamt sind in Heidenheim über 1.400 Studierende eingeschrieben. Im Jahr 2010 konnte der architektonisch sehr ansprechende Neubau bezogen werden.

Die **Zweiganstalt der Württembergischen Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie** ist eine zentrale Weiterbildungseinrichtung in der Stadt Heidenheim.

Die **Berufsbildenden Schulen** im gewerblichen, kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Bereich bieten ein vielfältiges und attraktives Angebot von weiterführenden Bildungseinrichtungen an.

Mit einem umfangreichen und vielfältigen Programm steht die **Volkshochschule** für die Erwachsenenbildung zur Verfügung.

Das **regionale Studien- und Ausbildungsangebot** ist vielfältig:

Die **Universität und Fachhochschule** Ulm liegen in unmittelbarer Nachbarschaft zur Stadt Heidenheim. Sie bietet mit den Fakultäten, Wirtschaftswissenschaften, Mathematik, Medizin, Naturwissenschaften (Chemie, Biologie und Physik) sowie Ingenieurwissenschaften (Elektrotechnik, Informatik und Energietechnik) ein breitgefächertes Angebot an. Zusätzlich bildet der Science - Park Ulm mit seinen interdisziplinären Forschungszentren und Instituten eine ausgezeichnete Forschungslandschaft, die der Nährstoff für innovative Entwicklungen und Anwendungen ist.

Die **Hochschule Aalen** (ca. 30 km von Heidenheim entfernt) bietet die Studiengänge Chemie, Elektronik, Feinwerktechnik, Maschinenbau, Optoelektronik, Oberflächentechnik und Wirtschaftsingenieurwesen an. In **Schwäbisch Gmünd** steht das Studienangebot der Pädagogischen Hochschule sowie der Hochschule für Gestaltung mit den Studiengängen Design und Medien zur Verfügung.

Als gemeinsames Projekt der Hochschule Aalen und der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Heidenheim bietet die **Graduate School Ostwürttemberg** ab September 2010 ein MBA-Studium an, das die Teilnehmer auf die richtige Einschätzung von komplexen Markt- und Wettbewerbssituationen unter zunehmenden Zeit-, Qualitäts- und Kostendruck vorbereitet.

Wohnen in Heidenheim

Heidenheim an der Brenz bietet Unternehmen und ihren Mitarbeitern einen hohen Wohn- und Freizeitwert. Über 60 % der Gemarkung Heidenheims ist Wald.

Heidenheim ist überschaubar und hat eine hohe Zeitökonomie. Geschäfts- und Einkaufszentren, Arbeitsstätten, Behörden und Veranstaltungsorte sind auf kurzen Wegen erreichbar. Die Freizeitmöglichkeiten, speziell der Schlossberg mit seinen Freizeiteinrichtungen, aber auch der Brenzpark liegen direkt vor der Haustüre.

Gemeinnützige und private Wohnbauunternehmen schaffen ein enormes Neubauvolumen und bedarfsgerechten Wohnraum. In allen Neubaugebieten ist die zum Wohnen und Leben erforderliche Infrastruktur vorhanden. Die Stadt Heidenheim bietet neue Bauplätze in Wohngebieten, die den unterschiedlichen Ansprüchen der Bürgerinnen und Bürger gerecht werden.

Die Bauplatzpreise und Mieten sind günstig:

- Bauplatzpreise Neubau (inkl. Erschließung) ab 75,-- €/qm
- Kaufpreis für Einfamilienhäuser zw. 1.000 - 2.000,-- €/qm
- Mietpreisniveau: 4 - 7,-- €/qm

Soziale Infrastruktur in Heidenheim

Das Netz an sozialen Einrichtungen in der Stadt ist engmaschig und vielfältig.

- 35 Kindergärten mit rund 1.600 Kindergartenplätzen
- 108 Praktische Ärzte, Fachärzte
- 31 Zahnärzte
- 15 Apotheken
- 1 Klinikum mit 700 Betten und 131 Ärzten (Klinikum der Zentralversorgung)
- 8 Kranken- bzw. Pflegedienste

Freizeit und Sport in Heidenheim

Die Freizeit- und Sportmöglichkeiten in Heidenheim sind vielfältig: 36 Sportvereine mit ca. 16.000 Mitgliedern, 6 Sport- und 16 Normalturnhallen, 16 wettkampfgerechte Spielfelder, Gagfah-Arena (Alb-Stadion), Baseball-Park, HSB-Sportpark, Rasenplätze, Tennisspielfelder, zwei Reithallen und -plätze, 2 Flutlicht-Skilifte, ein Sportinternat, Fitness-Center und nicht zuletzt das große HellensteinBad Aquarena sowie das weitläufig angelegte Waldfreibad sind Garanten für eine aktive Sportlandschaft. In nächster Nähe befindet sich ein idyllisch gelegener 18 Loch Golfplatz (Dischingen).

Eine herausragende Stellung nimmt der Heidenheimer Fußball ein. Mit dem Aufstieg in die 3. Liga tragen die Fußballer den Namen Heidenheims in das gesamte Bundesgebiet.

Auch die Baseballer des Heidenheimer Sport Bundes spielen seit vielen Jahren in der 1. Bundesliga und wurden Deutscher Meister. Heidenheim war Spielort der Baseball-Europameisterschaften im Jahr 2010.

Eine weitere wichtige Position im Sport nehmen die Heidenheimer Fechter ein. Neben Olympiastützpunkt, Bundes- und Landesleistungszentrum trägt das Fechtzentrum dazu noch das Prädikat „Regionales Spitzensportzentrum“. Sportlicher Höhepunkt sind alljährlich die Fechtertage, bei denen sich die Weltelite der Degenfechter um den Heidenheimer Pokal duelliert.

Erholungssuchende finden in und um Heidenheim ausgezeichnete Möglichkeiten. Gerade Wanderfreunde und Radler können sich in den weitläufigen einladenden Wäldern um Heidenheim aktiv erholen. Für die Freunde härterer Sportarten gibt es einen Mountainbike-Park am Hochberg (übrigens einer der beiden einzigen in Süddeutschland).

Kultur, Museen, Sehenswürdigkeiten

Heidenheim bietet seinen Bürgern und Gästen ein reichhaltiges Kulturleben. Seit Jahrhunderten ist Schloss Hellenstein das Wahrzeichen und das Herz von Heidenheim. Die Ruine der Burg – die schönste Kulisse für die alljährlich stattfindenden renommierten Heidenheimer Freilicht-Opernfestspiele. Hier werden romantische Opernerlebnisse in Vollendung geboten. Auch die „Junge Oper“ für Kinder und die „Neue Musik“ ergänzen das qualitativ sehr hochwertige Angebot. Aber auch Freunde des Musicals kommen auf Ihre Kosten. Das „Jugendmusicalprojekt“ (Jump) zeigt ebenfalls jährlich sein ansprechendes Programm auf Schloss Hellenstein. Gleich nebenan bietet das Congress Centrum Heidenheim eine hervorragende Spielstätte für kleine oder große kulturelle Veranstaltungen. Abgerundet durch Theaterring und Meisterkonzerte im Konzerthaus, der Kulturschiene im „Lokschuppen“ und dem Festsaal der freien Waldorfschule finden viele Künstler von internationalem Rang den Weg nach Heidenheim.

Das Naturtheater als größtes Amateurtheater seiner Art im schwäbischen Raum blickt auf eine lange Tradition zurück. Mit seiner Freilichtbühne und 1.100 überdachten Sitzplätzen lockt es jedes Jahr zehntausende von Besuchern.

Die vier städtischen Museen (Kunstmuseum mit der Hermann Voith Galerie, Museum im Römerbad, Museum für Kutschen, Chaisen und Karren, Museum Schloss Hellenstein) dokumentieren Heimatgeschichte zurück bis in die Römerzeit und Kunst von der klassischen Moderne bis zur Gegenwart. Mit ihren Picasso-Plakaten besitzt die Stadt die größte Sammlung ihrer Art auf der Welt.

Weitere kulturelle Veranstaltungen sind das Wirtfest auf Schloss Hellenstein, das Internationale Straßenfest, der Heidenheimer Stadtlauf und eine Reihe von traditionellen Märkten in der Innenstadt und im Brenzpark.

Heidenheim – Partner in Europa

Die Stadt Heidenheim pflegt Partnerschaften zu den Städten

- Clichy (Frankreich) seit 1958
- St. Pölten (Österreich) seit 1968
- Newport (Wales) seit 1981
- Sisak (Kroatien) seit 1988
- Döbeln (Sachsen) seit 1991
- Jihlava (Tschechien) seit 2002

Heidenheim wurde 1993 die Europafahne verliehen. Es besteht eine Städtefreundschaft mit Qianjiang (China) und eine Patenschaft für die Heimatvertriebenen der Gemeinschaft Iglauer Sprachinsel e.V. seit 1957.

Wirtschaftsförderung Heidenheim

Die städtische Wirtschaftsförderung bietet ihren Service Heidenheimer Unternehmen und ansiedlungsinteressierten Firmen und Existenzgründern an.

Investoren werden beratend begleitet und unterstützt: Günstige und attraktive Gewerbegebiete, eine hohe Standortgunst verbunden mit attraktiver Umweltqualität und ein qualifiziertes Arbeitskräftepotenzial sprechen für die Stadt Heidenheim als Unternehmensstandort.

Unser Service

Beschaffung von Informationen aller Art über den Wirtschaftsstandort Heidenheim.

Standortberatung und konkrete Standortangebote

Intensive persönliche Beratung und Betreuung der Unternehmen vor Ort.

Vermittlung von Grundstücken und Gewerbeobjekten.

Unterstützung in Bau- und Planungsfragen

Wegweisung für die Unternehmen durch die Ämter der Stadtverwaltung und andere Behörden sowie Institutionen.

Vermittlung von Ansprechpartnern bei Banken, Hochschulen und Forschungseinrichtungen.

Beratung und Informationen über staatliche Fördermaßnahmen.

Ihr Ansprechpartner:

Wirtschaftsförderung der Stadt Heidenheim

Swen Profendiener

Telefon: 0 73 21/3 27-1080

Telefax: 0 73 21/3 23-1080

e-mail: swen.profendiener@heidenheim.de

Kontaktadressen

Stadt Heidenheim www.heidenheim.de	rathaus@heidenheim.de	Grabenstraße 15 89522 Heidenheim Tel.: 07321-327-0 Fax: 07321-327-1011
Oberbürgermeister	Bernhard Ilg ob@heidenheim.de	Tel.: -1000
Bürgermeister	Rainer Domberg rainer.domberg@heidenheim.de	Tel.: -2000
Leiter Stabstelle, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Wolfgang Heinecker wolfgang.heinecker@heidenheim.de	Tel.: -1030
Wirtschaftsförderung	Swen Profendiener swen.profendiener@heidenheim.de	Tel.: -1080
Tourist-Information	Bettina Kruse bettina.kruse@heidenheim.de	Tel.: -4900
Stadtwerke Heidenheim	kontakt@stadtwerke-heidenheim.de	Meeboldstraße 1 89522 Heidenheim Tel.: 07321-328-0
Vorstand	Dieter Brünner dieter.brueenner@stadtwerke-heidenheim.de	Tel.: -290
Stromversorgung	Roland Gehringer roland.gehringer@stadtwerke-heidenheim.de	Tel.: -224
Gas und Wasserversorgung	Ralf Bisinger ralf.bisinger@stadtwerke-heidenheim.de	Tel.: -225
Wärmeversorgung	Heinz Fischer heinz.fischer@stadtwerke-heidenheim.de	Tel.: -272
Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg www.heidenheim.ihk.de	zentrale@ostwuerttemberg.ihk.de	Ludwig-Erhard-Str.1 89520 Heidenheim Tel.: 07321-324-0
Hauptgeschäftsführer	Klaus Moser moser@ostwuerttemberg.ihk.de	Tel.: -150
Industrie- und Finanzen	Erhard Zwettler zwettler@ostwuerttemberg.ihk.de	Tel.: -127
Innovationsberatung	Karl Blum blum@ostwuerttemberg.ihk.de	Tel.: -126
Handwerkskammer Ulm www.hk-ulm.de	info@hk-ulm.de	Olgastraße 72 89073 Ulm Tel.: 0731-14250
Hauptgeschäftsführer	Tobias Mehlich t.mehlich@hk-ulm.de	Tel.: -101
Betriebsberater	Friedrich Wendnagel f.wendnagel@hk-ulm.de	Tel.: 07171-36387

Kreishandwerkerschaft Geschäftsführer	khs@khs-hdh.de Klaus Liebhaber liebhaber@khs-hdh.de	Heckentalstraße 84 89518 Heidenheim Tel.: 0731-98240
Kreishandwerksmeister	Thomas Rüdiger	Tel.: 07321-660940
Duale Hochschule Heidenheim www.dhbw-heidenheim.de	meier@dhbw-heidenheim.de	Marienstr. 20 89518 Heidenheim Tel.: 07321-2722-115
Direktor	Prof. Manfred Träger traeger@dhbw-heidenheim.de	Tel.: -111
Graduate School Ostwürttemberg	Nadine Wälder Nadine.Waelder@htw-aalen.de	Marienstr. 20 89518 Heidenheim Tel.: 07361-576-2192
Technologiezentrum Heidenheim GmbH	tz@heidenheim.com	Siemensstr. 26 89520 Heidenheim Tel.: 07312-9871-0
Geschäftsführer	Swen Profendiener swen.profendiener@heidenheim.de	Tel.: -10
P.E.G.A.S.U.S. Beratung und Begleitung von Existenzgründern www.pegasus-ev.org	Kontakt und Anlaufstelle Swen Profendiener swen.profendiener@heidenheim.de	Grabenstraße 15 89522 Heidenheim 07321-327-1080
Steinbeis-Transferzentren		
Wirtschaftsinformatik Leiter	Prof. Eberhard Bappert bappert@dhbw-heidenheim.de	Wilhelmstraße 10 89518 Heidenheim Tel.: 07321-2722-294
Personal- und Unternehmens- entwicklung Leiter	Prof. Dr. Hans-Joachim Merk merk@dhbw-heidenheim.de	Bahnhofsplatz 4 89518 Heidenheim Tel.: 07321-38-1951
Management-Zentrum für die mittelständische Wirtschaft Leiter	Prof. Ulrich Hummel hummel@dhbw-heidenheim.de Prof. Dr. Jürgen Plaschke plaschke@dhbw-heidenheim.de Prof. Dr. Werner Sauter sauter@dhbw-heidenheim.de	Wilhelmstraße 10 89518 Heidenheim Tel.: 07321-38-1946 38-1946 38-1920
Intermedia Ansprechpartner	Dipl. Ing Günter Aigle aigle@dhbw-heidenheim	Wilhelmstraße 10 89518 Heidenheim Tel.: 07321-38-1913
Marketing-Forschung Leiter	Prof. Dr. Michael Frobose froboese@dhbw-heidenheim.de	Wilhelmstraße 10 89518 Heidenheim Tel.: 07321-38-1966

Wirtschafts- und Sozialmanagement Leiter	Prof. Dr. Bernd Eisinger eisinger@dhbw-heidenheim.de Prof. Dr. Peter K. Warndorf warndorf@dhbw-heidenheim.de	Wilhelmstraße 10 89518 Heidenheim Tel.: 07321-38-1977 38-1987
Steinbeis-Beratungszentrum Ostwürttemberg Unternehmensführung, Unternehmensberatung Finanzierung	Markus Brühl	Friedrich-Ebert-Str. 25 89522 Heidenheim Tel. 07321-349-6215 Fax 07321-349-6223. E-Mail: stz1115@stw.de
Arbeitsamt Aalen Geschäftsstelle Heidenheim	heidenheim@arbeitsamt.de	Ploucquetstr. 30 89522 Heidenheim Tel.: 07321-329-0
Leiter	Norbert Bach	Tel.: -31
Job-Center Heidenheim	arge-job-center-heidenheim@arge-sgb2.de	Theodor-Heuss-Str. 1 89518 Heidenheim Tel.: 07321-345-0
Leiter	Thomas Koch	
Landratsamt Heidenheim	post@landkreis-heidenheim.de	Felsenstraße 36 89518 Heidenheim Tel.: 321-0
Landrat	Hermann Mader	Tel.: -2200
Baurecht und Umweltschutz	Rainer Hinkelmann r.hinkelmann@landkreis-heidenheim.de	Tel.: -1313
Wirtschaftsförderung	Michael Setzen m.setzen@landkreis-heidenheim.de	Tel.: -2595
Kreisabfallwirtschaftsbetrieb	Richard Kaufmann info@abfallwirtschaft-heidenheim.de	Schmittenplatz 5 89522 Heidenheim Tel.: 07321-9595-0
WIRO Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Region Ostwürttemberg www.ostwuerttemberg.de	info@ostwuerttemberg.de	Universitätspark 1 73725 Schwäbisch Gmünd Tel.: 07171-92753-0 Fax: 07171-92753-33
Geschäftsführerin	Dr. Ursula Bilger wiro@ostwuerttemberg.de	Tel.: -15